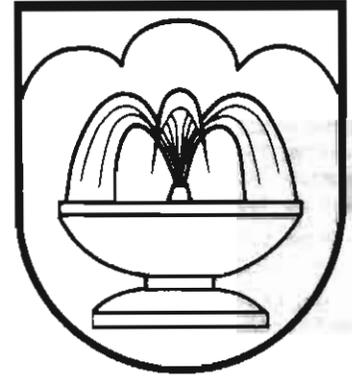


# Mitteilungsblatt

## Gemeinde Bad Ditzenbach

### Ortsteile Auendorf Bad Ditzenbach Gosbach



Herausgeber: die Gemeinde Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,  
Inh. Oswald Nussbaum, 7336 Uhingen, Zeppelinstraße 37, Tel. (07161) 35 50.  
Verantwortlich f.d. amtli. Teil: Bürgermeisteramt; f.d. übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

7. Jahrgang

Donnerstag, den 27. August 1981

Nr. 34

## Amtliche Bekanntmachungen

### Aus der Gemeinderatssitzung vom 20.8.1981

Der Gutachterausschuß hat dem Gemeinderat folgende Richtwerte für Grundstücke bekanntgegeben, die hiermit öffentlich bekanntgemacht werden:

Preise im Gemeindegebiet:

Baureifes Bauland für Wohnhäuser 70,-- bis 160,-- DM/gm

Rohbauland 2/3 dieses Werts

Bauerwartungsland 1/3 dieses Werts

Richtwerte für Gewerbebauland wurden nicht festgesetzt, weil es in der Gemeinde keine Gewerbeplätze zu kaufen gibt.

### Nutzung von Geb. 9 Schulstraße in Gosbach

Der Vereinsraum bzw. Versammlungsraum im umgebauten Schulhaus Gosbach wird zur Nutzung an Vereine überlassen. Der Gemeinderat hat zugestimmt, daß an Montagen die Faschingsgesellschaft mit der Tanzgarde trainieren darf. An den Freitagen probt der Sängerbund.

Weitere Abende stehen für Vereine somit zur Verfügung.

Aus der Einwohnerschaft ist kein Namensvorschlag für dieses Haus gemacht worden. Im Gemeinderat fielen Namen wie Gemeindehaus Gosbach, Gosbachhaus, Haus der Begegnung, Schulhaus Gosbach. Die Bürger sollten sich dazu äußern oder noch Vorschläge machen.

### Grabfelder auf Friedhof Auendorf abräumen

Zur Vorbereitung neuer Grabfelder müssen die alten Grabstellen, deren Ruhezeit von 25 Jahren abgelaufen ist, abgeräumt werden. Die Angehörigen werden von der Gemeinde dazu einzeln angeschrieben.

Die Abräumung sollte spätestens bis Ende 1981 erfolgen. Es wäre wohl zweckmäßig, dies schon vor dem 1.11. zu tun.

### Baulandumlegungen „Burgsteige“ und „Mühlwiesen“, Abmarkung der Grenzen

In den Umliegungsgebieten „Burgsteige“, Bad Ditzenbach, und „Mühlwiesen“, Gosbach, hat das Staatliche Vermessungsamt bereits die neuen Bauplatzgrenzen abgemerkt. Als Straßengrenzen wurden Holzpflocke gesetzt, weil diese Grenzpunkte beim Straßenausbau nicht erhalten werden können. Nach dem Ausbau werden dann die normalen Grenzsteine gesetzt. Die Grenzpunkte hinter den Straßen sind schon endgültig und müssen von den Besitzern geschützt werden.

Wenn Grenzzeichen hinter den Straßen nachgesetzt werden müssen, geht dies zu Lasten der betroffenen Eigentümer. Die Erstabmarkung ist in den Kosten der Baulandumlegung abgegolten.

Für das Verfahren der beiden Baulandumlegungen wird bekanntgemacht, daß die Umliegungsstellen demnächst die endgültigen Umliegungspläne aufstellen werden. Das Ergebnis wird den Be-

teiligten schriftlich mitgeteilt. Der Umliegungsplan wird einen Monat nach Zustellung rechtswirksam, sofern keine Widersprüche innerhalb dieser Frist eingelegt werden. Die bereits durchgeführte Abmarkung hat keinen Einfluß auf die Rechte der Beteiligten. Für die Außenarbeiten wurde nur die günstige Jahreszeit gewählt. Wenn in Rechtsmittelverfahren der Umliegungsplan geändert werden muß, dann ist selbstverständlich auch die Abmarkung in Einzelfällen zu ändern.

### Volkshochschule Landkreis Göppingen Außenstelle Bad Ditzenbach

Programm - Semester II/1981

#### Einzelveranstaltungen

04.1 - Gran Paradiso - Bergwelt und Tiere  
Landeskundlicher Dia-Vortrag über die grandiose Bergwelt in Südtirol, über Naturschönheiten und eines der letzten Paradiese der Tiere in den Alpen.

Reinhold Richter, Kirchheim/Teck.

Mittwoch, 14. Oktober 1981, 20.00 Uhr,  
Kostenanteil 3,-- DM (2,--)

04.2 - Auf Karl May's Spuren durch das Schott El Djerid  
Südtunesien, Salzsümpfe, Berberdörfer, Ghorfas und Matmata, endlose Weite in der Wüste. In Metameur werden noch die alten, ursprünglichen Ghorfas besucht - alte Speicherhäuser der Berber, die bei räuberischen Überfällen als Wohnburg verteidigt werden konnten. Abenteuerliche Reise durch mehrere Schotts und Oasen an der algerischen Grenze, Überwindung von Flüssen, Sand- und Schlammipisten. Neben dem Vortrag gibt es auch eine kleine Ausstellung von Gebrauchsgegenständen und Mineralien aus dem Süden Tunesiens.

Herbert Laur, Eislingen

Mittwoch, 4. November 1981, 20.00 Uhr  
Kostenanteil: 3,-- DM (2,--)

### Kreativität und Freizeitgestaltung

04.81.17 - Herbstlicher Blumenschmuck

Es werden Blumen und Gehölze aus dem herbstlichen Garten unter fachkundiger Anleitung arrangiert. Bitte Schere, Zange, Blumen und Gefäße mitbringen, evtl. weitere Materialien durch Umlage.

Barbara Ramminger

Dienstags, 19.30 bis 21.45 Uhr, 3 Abende

Kursgebühr: 20,-- DM

Beginn: 6. Oktober 1981

04.81.18 - Bauernmalerei II - Fortsetzung vom Sem. I/81 -

Wir lernen unter fachkundiger Anleitung, wie man alte und neue Möbel und andere Holzgegenstände mit verschiedenen Motiven bemalen kann. Mitzubringen sind Transparentpapier, Pinsel, Bleistift. Weitere Materialien in Absprache mit der Dozentin oder durch Umlage.

Barbara Roll

Mittwochs, 19.30 bis 21.45 Uhr, 4 Abende

Kursgebühr: 25,-- DM

Beginn: 14. Oktober 1981

04.81.19 - Makramee für Fortgeschrittene  
Knüpfkunst und Vermittlung weiterer, anspruchsvoller Techniken.  
Umsetzung eigener Ideen unter fachkundiger Anleitung in z.B.  
Blumenampeln, Glockenzüge, Wandbehänge.  
Material in Absprache mit der Dozentin.  
Heidmarie Schröder  
Mittwochs, 19.00 bis 21.15 Uhr, 3 Abende  
Kursgebühr: 20,- DM  
Beginn: 25. November 1981

**Sämtliche VHS-Veranstaltungen finden in der Grundschule  
Bad Ditzzenbach statt, Raum s.A.**

Weitere Themen können auf Wunsch angeboten werden. Bitte  
setzen Sie sich mit dem Außenstellenleiter in Verbindung.  
Beachten Sie bitte auch die Ankündigungen im Gemeindemitteilungsblatt.

Anmeldungen nimmt entgegen:  
Außenstellenleiter Eugen Sturm, Telefon: 88 94, und das  
Bürgermeisteramt Bad Ditzzenbach, Telefon: 50 43.

Außenstellenleiter

### Fundsache

In Gosbach wurde ein braunes Schlüsselkäppchen mit einem  
Autoschlüssel gefunden.  
Der Verlierer kann sich beim Rathaus Gosbach melden.

### Die Gemeinde gratuliert

aus dem Ortsteil Bad Ditzzenbach:

Frau Lina Köhler, Mühlstraße 12,  
am 30. August zum 76. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Rosa Baumann, Wiesensteiger Straße 1,  
am 28. August zum 73. Geburtstag

Frau Ida Müller, Leimbergstraße 1,  
am 28. August zum 72. Geburtstag

Frau Rosa Freiberg, Wiesensteiger Straße 13,  
am 30. August zum 78. Geburtstag

Herrn Paul Schulz, Alte Steige 11,  
am 31. August zum 75. Geburtstag

Frau Amalie Alt, Drackensteiner Straße 67,  
am 1. September zum 81. Geburtstag

Herrn Albert Bitter, Drackensteiner Straße 19,  
am 2. September zum 77. Geburtstag

### Ärztlicher Sonntagsdienst

29./30.8. Dr. Keller, Wiesensteig, Tel.: 07335/5222

### Sonntagsdienst der Apotheken

29./30.8. Apotheke Deggingen

### Dorffest war ein Erfolg

Die Veranstalter hatten Glück. Den weit über 1.000 Besuchern  
konnte eine gemütliche Unterhaltung geboten werden und naß  
wurde nur, wer nach 23.00 Uhr noch weiterfeiern wollte.

Nach dem Straßenfest sind die Kassen zwar gezählt, aber noch  
nicht alle Rechnungen bezahlt. Es werden voraussichtlich rd.  
8.000,- DM übrig bleiben, die zur Instandsetzung der alten Dorf-  
kirche Bad Ditzzenbach verwendet werden sollen. Zusammen mit  
dem Überschuß des Vorjahres und mit vielen Spenden für diesen  
Zweck, könnte die Ausbesserung von Putzschäden und ein neuer  
Außenanstrich noch in diesem Jahr finanziert werden. Dies zu  
erreichen, war das Hauptanliegen der Ditzzenbacher Vereine, ein  
Beitrag zur Dorfverschönerung und zur Erhaltung eines wertvollen  
Baudenkmals.

### Dank an die Ditzzenbacher Vereine

Den Mitwirkenden am Dorffest wird dafür herzlich gedankt. Jeder weiß, welche große Geldprobleme die Vereine selbst haben. Den Vereinen ist großer Respekt zu zollen, daß sie auf Lohn verzichten und für ein Gemeinschaftswerk geholfen haben. Es ist er-

staunlich, wie bereitwillig und mit echter Feststimmung die vielen Helfer angetreten sind.

Einen sehr großen Einsatz brachte die Musikkapelle Bad Ditzzenbach. Wegen des unsicheren Wetters hat die Kapelle keine Pause eingelegt, um die Stimmung nicht vor einem jederzeit zu erwartenden Regen abbrechen zu lassen. Dabei hat die Kapelle die Rechnung ohne den Wettergott gemacht und mußte praktisch von 14.00 Uhr bis fast 23.00 Uhr durchspielen, sehr zur Freude der Gäste. Mit diesem Dauereinsatz hat die Musikkapelle für eine dauernd gute Stimmung gesorgt.

Zu danken ist allen Helfern. Da waren die Mitglieder des FSV am Bierstand und haben 2.200 Krüge gezapft; die Feuerwehrmänner am Vesperstand bei der Ausgabe von einigen Tausend Brotzeiten. Am Kaffee- und Kuchenstand wurden 64 von Hausfrauen selbst gebackene und für das Fest gestiftete Kuchen mit Kaffee ausgegeben. Die Kirchengemeinderäte halfen am Kuchenstand und betreuten eine Disco-Ecke für die jungen Besucher. Der Kneipp-Verein blieb seinen Grundsätzen treu und schenkte reines Mineralwasser aus.

Die Ortsgruppe des Schwäbischen Albvereins schließlich hatte fast einen ganzen Festplatz für sich aufgebaut. In der Weinlaube war von Beginn des Festes bis zum Schluß und unter den Sonnenschirmen und Sonnenmarkisen sogar noch während des Regens nach 23.00 Uhr reger Betrieb. In der Weinlaube hat die Albvereins „familie“ sehr viel Arbeit investiert.

Dank verdienen alle Helfer. Wir wollen keinen hervorheben und keinen vergessen. Es war ein schönes Straßenfest.

### Weinstatistik

Aufgrund der Verordnungen der Kommission der EG Nr.134 vom 25.Oktober 1962 (ABl. EG Nr.111, S.2604) und Nr.1136/70 vom 17.Juni 1970 (ABl. EG Nr.L 134, S.4), der Dritten Verordnung zur Durchführung des Weinwirtschaftsgesetzes vom 2.Mai 1968 (BGBl.I, S.343), geändert durch Verordnung vom 2.August 1972 (BGBl.I, S.1368) und der Bekanntmachung der Neufassung des Weinwirtschaftsgesetzes vom 11.September 1980 (BGBl.I, S.1665), sind von natürlichen und juristischen Personen, die Wein lagern, be- oder verarbeiten bzw. mit Wein handeln

Meldungen über die Weinbestände  
und den Lagerraum für Weinmost und Wein  
zum Stichtag 31.August 1981

zu erstatten.

Meldepflichtig sind im einzelnen:

- Inhaber von 10 und mehr Ar Rebland, soweit sie nicht einer Winzer-(Weingärtner-)genossenschaft angehören.
- Inhaber von Rebflächen unter 10 Ar, sofern sie Wein oder (und) Weinmost in den Verkehr bringen und nicht Mitglied einer Winzer-(Weingärtner-)genossenschaft sind.
- Winzer-(Weingärtner-)genossenschaften, Erzeugergemeinschaften.
- Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die gewerbsmäßig Trauben, Maische oder Weinmost inländischer bzw. ausländischer Herkunft zur Weinherstellung aufkaufen und zu Wein ausbauen.
- Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die Großhandel mit Wein betreiben,
- Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die gewerbsmäßig für andere Wein, Weinmost oder Weintrauben zur Weinerzeugung lagern oder transportieren.
- Inhaber von Betrieben (oder deren Vertreter), die gewerbsmäßig Wein be- oder verarbeiten (z.B. zu Schaumwein, Perlwein, Weindestillat, Wermut- oder Kräuterwein, Weinessig),
- Inhaber von Einzelhandels- und Gaststättenbetrieben (oder deren Vertreter), sofern sie sich eigener oder fremder Kellereierrichtungen bedienen oder über Bestände von mindestens 5 Hektoliter verfügen. Als Kellereierichtung gelten die zur Behandlung und Schöpfung der Weine verfügbaren Filter und Separatoren,
- Zentralen von Filialgeschäften und Handelsketten sowie andere Zusammenschlüsse von Einzelhandelsgeschäften. Die bei den Filialen lagernden Bestände sind ebenfalls von den Zentralen zu melden, wenn dem Filialbetrieb eine Kellereierichtung zur Verfügung steht oder ein Bestand von mindestens 5 Hektoliter vorhanden ist und von dem Filialbetrieb noch keine Meldung über die dort lagernden Mengen abgegeben worden ist.

Die Meldepflichtigen sind gegebenenfalls zur Fehlanzeige verpflichtet.

Meldepflichtige, die bis zum 28. August 1981 keine Betriebsbogen erhalten haben, müssen sie umgehend beim Bürgermeisteramt abholen.

Die ausgefüllten Betriebsbogen sind

spätestens bis zum 8. September 1981

offen oder in verschlossenem Briefumschlag beim Bürgermeisteramt der Gemeinde abzugeben, in der sich der Sitz des Betriebes (der Firma) befindet. Das Statistische Landesamt ist berechtigt, die Angaben der Meldepflichtigen nachzuprüfen. Die Nichtabgabe sowie die mangelhafte oder verspätete Abgabe der Meldung kann mit einer Geldbuße geahndet werden.

Die Einzelergebnisse sind nach dem Gesetz streng geheimzuhalten. Zuwiderhandlungen werden bestraft.

## Kirchliche Mitteilungen

### Katholische Kirchengemeinde Bad Ditzgenbach

Gottesdienste vom 29. August bis 5. September 1981

Samstag, 29. August

14.00 Uhr Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse mit Bettelpredigt  
Hl. Messe für Karl Bauer jun.

Sonntag, 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis

9.00 Uhr Meßfeier mit Bettelpredigt

Montag, 31. August

19.00 Uhr gestiftete Jahrtagsmesse für H.H. Pfarrer Alois Steeb mit Schwester Maria

Dienstag, den 1. September

19.00 Uhr Hl. Messe für Ambros und Maria Richter

Mittwoch, 2. September

19.00 Uhr Hl. Messe für Karl Bauer sen.

Donnerstag, 3. September

7.45 Uhr Schülergottesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 4. September - Herz Jesu Freitag

7.45 Uhr Hl. Messe für H.H. Pfarrer Eugen Gasser;  
anschl. Krankenkommunion

Samstag, 5. September

14.00 Uhr kirchliche Trauung

19.00 Uhr Sonntag-Vorabendmesse

Hl. Messe für Stefan und Maria Reichle

Ist das nicht unglaublich?

Beim Ditzgenbacher Dorffest am letzten Samstag ging beim Gottesdienst in der alten Dorfkirche und für die alte Dorfkirche ein Kirchenopfer von tausendundeine DM (1001,41 DM) ein. Das klingt wie Tausendundeine Nacht; märchenhaft, beinahe unglaubhaft, und doch ist es wahr. Ich weiß das wohl zu schätzen und sage allen freiwilligen Spendern, nicht zuletzt unseren lieben Kurgästen, ein herzliches Vergelt's Gott!

Und hier das Schreiben des Bettelpredigers

Katholische Kirchengemeinde „Zur Allerheiligsten Dreifaltigkeit, 7012 Fellbach-Schmidlen

Die Gemeinde besteht seit etwas über 20 Jahren. Erst nach dem Krieg kamen eine größere Anzahl heimatvertriebener Katholiken in das ursprünglich fast völlig evangelische Schmidlen. 1958 konnte - unterstützt durch die Mühsal monatlicher Haussammlungen - eine einfache Kirche gebaut werden - zunächst ohne Turm. 1965 folgte ein Kindergarten mit zwei Abteilungen und etwas später das Pfarrhaus. Ein relativ kleiner Raum unter der Kirche diente den verschiedenen Gruppierungen der Gemeinde als Treffpunkt. Für die entstehenden Kinder- und Jugendgruppen erstellten wir vor einigen Jahren auf dem inzwischen erworbenen Platz für ein Gemeindehaus eine Baubaracke als provisorische Unterkunft.

Inzwischen ist die Gemeinde auf 3300 Katholiken angewachsen. Die geographische Nähe von Stuttgart bringt eine starke Fluktuation mit sich. Umso dringlicher empfinden wir unser Bauvorhaben: ein Gemeindehaus mit einem Saal, einem Sitzungszimmer und mehreren Jugendräumen. Wir brauchen - gerade in unserer zusammengewürfelten und fremdenden Gemeinde - über

den Gottesdienstraum hinaus räumliche Möglichkeiten der Begegnung und Gemeinschaftsbildung.

Die jetzt anstehende Finanzierung kann aus dem eigenen Haushalt nur sehr beschränkte Positionen erwarten - Geschäftsleute und Eingesessene gehören in Schmidlen ausschließlich der evangelischen Kirche an. Dazu kommt die oben skizzierte Bau- und Grunderwerbgeschichte, die wir mit unseren zwanzig Jahren grad so bewältigen können. Wir sind unausweichlich auf Hilfe von „außen“ angewiesen.

### Katholische Kirchengemeinde Gosbach

Gottesdienste vom 30. August bis 5. September 1981

Sonntag, 30. August - 22. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Eucharistiefeier (Karl Mayer)

19.00 Uhr Andacht

Montag, 31. August

7.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

Dienstag, 1. September

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Gest. Jahrtagsmesse für Gebhard und Theresia Alt und Tochter Hedwig)

Donnerstag, 2. September - Fest des hl. Gregors des Großen

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Anna Spieß)

Freitag, 4. September - Votivmesse vom Herzen Jesu

7.30 Uhr Eucharistiefeier (Franz Schexl)

Samstag, 5. September

15.00 Uhr Beichtgelegenheit

17.00 Uhr Ministrantenstunde

19.00 Uhr Eucharistiefeier (Karl und Walburga Baumann)

Krankenkommunion (jeweils ab 9.00 Uhr)

Donnerstag, 2.9.: Behnhofstraße, Bergstraße, Unterdorfstraße

Freitag, 4.9.: Alte Steige, Mörikestraße, Schulstraße, Neue Steige

Samstag, 5.9.: Wiesensteiger Straße, Drackensteiner Straße

Einladung zum Kirchen-Großputz

Der jährliche Kirchen-Großputz ist wieder fällig! Hiermit ergeht an alle Frauen, die ihre wertvolle Zeit und Kraft in den Dienst unseres Gotteshauses stellen, die herzliche Bitte, am Donnerstag, dem 3. September ab 9.00 Uhr sich in der Kirche einzufinden. Ein herzliches Vergelt's Gott sei im voraus allen freiwilligen Helfern gesagt!

Seniorentreffen

Die Sommerferien sind vorbei und wir wollen uns wieder regelmäßig für ein paar gemütliche Stunden im Josefsheim treffen. Hiermit ergeht die herzliche Einladung zu unserem nächsten Treffen auf Mittwoch, 2. September 1981. Wir zeigen schöne Bilder aus der Urlaubszeit.

### Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Der Wochenspruch:

„Gott widersteht den Hochmütigen, aber den Demütigen gibt er Gnade.“  
1. Petrus 5, 5b

Donnerstag, 27. August

20.00 Uhr Jugendkreis: Urlaubserinnerungen

Sonntag, 30. August

10.15 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Stefan Hofelich, Wangen (Zimmerling); das Opfer ist für notleidende Christen in Polen bestimmt; gleichzeitig Gottesdienst im Gemeindezentrum

Montag, 31. August

17.00 Uhr Probe der Jungbläser

Dienstag, 1. September

16.00 Uhr Jungschar, Wölfingsmeute

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 2. September

19.00 Uhr Probe des Jugendchores

20.15 Uhr Probe des Gemischten Chores

Pfr. Zimmerling ist vom 31.8. bis 4.9.81 auf dem jährlichen Pfarrkonvent des Geislinger Kirchenbezirks. Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit in dringenden Fällen an die Kirchenpflege, Tel. 5245.

Am Sonntag, dem 30. August, findet auf der Spielwiese Kornberg das Kornbergtreffen statt. Um 10.00 Uhr beginnt ein Got-

tesdienst (auch bei schlechtem Wetter), dem sich bei günstiger Witterung Mittagessen, Sport und Spiele anschließen. Um 14.00 Uhr hält Pfr. Schipprack, GP-Holzheim, ein Referat. Der Tag steht dabei unter dem Motto: „Ist Gott für uns, wer mag wider uns sein?“ - Herzliche Einladung!

Im Gottesdienst am 30. August erbitten wir Ihr Opfer für notleidende evangelische Christen in Polen. Aus Rundfunk, Fernsehen und Zeitungen kann man ersehen, welche Ausmaße die Not der Bevölkerung in Polen angenommen hat. Deshalb hat das Diakonische Werk in den letzten Wochen damit begonnen, Lebensmittel, Säuglingsnahrung sowie Waschpulver nach Polen zu schicken. Durch Absprache mit den polnischen Behörden konnte eine unbürokratische Abwicklung dieser Hilfsaktion erreicht werden. Falls Sie über das Opfer des nächsten Sonntags hinaus dafür Geld spenden möchten, bringen Sie's bitte im Pfarramt vorbei. Danke.

## Ev. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzenbach

### Wochenspruch:

Gott widersteht den Hoffärtigen, aber den Demütigen gibt er Gnade. 1. Petrus 5, 5

Sonntag, 30. August - 11. Sonntag nach Dreieinigkeitt

9.15 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann); Predigttext: Matthäus 21, 28-32; die Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

Freitag, 4. September

20.00 Uhr Sommerabendandacht in der Christuskirche (Pfarrer Metelmann); Besinnungen zu ausgewählten Psalmen: Psalm 103 (Lobe den Herrn, meine Seele); bitte die Verschiebung von Mittwoch auf Freitag beachten, da Pfr. Metelmann mittwochs noch auf dem Pfarrkonvent weilte.

### Senioren Ausflug

Der Seniorenausflug im Herbst findet am Dienstag, 15.9.81, statt. Wegen der bald darauf folgenden Freizeit in Südtirol wird nur ein kleinerer Ausflug durchgeführt. Auf vielfachen Wunsch werden einige Sehenswürdigkeiten der näheren Umgebung aufgesucht. Fahrtroute: Täle - Reußenstein mit Besichtigung - Breitenstein - Ochsenwang mit Mörike-Kirche - gemütliche Kaffee und Vesperpause - Randecker Maar - Hepsisau - Weilheim - Täle. Vom Breitenstein können die Rüstigen nach Ochsenwang spazieren. In der Mörike-Kirche kommen einige Gedichte des schwäbischen Dichters zum Vortrag. Der Nachmittag soll ganz den Charakter der ruhigen Besinnung und gemeinschaftlichen Freude tragen, so daß niemand eine zu große Anstrengung befürchten muß. Fahrtkosten: 10,00 DM.

Abfahrt: Gosbach „Rad“ 13.30 Uhr, Ditzenbach Steinige Bushalte 13.35 Uhr, Ditzenbach Rathaus 13.40 Uhr, Deggingen Bahnhof 13.45 Uhr, Reichenbach 13.50 Uhr. Anmeldungen bitte an Frau Kaiser, Frau Haller oder beim Pfarramt. Rückkehr ca. 18.00 Uhr.

### Gemeindefreizeit Südtirol

Noch einmal soll hingewiesen und zur Teilnahme eingeladen werden auf die Gemeindefreizeit in Montal bei St. Lorenzen in Südtirol vom 5.10. bis 17.10.81.

Kosten für die Busfahrt: ca. 100,- DM; Kosten für Unterbringung, Vollpension, Krankenversicherung 415,- DM, Zuschlag für Einzelzimmer 50,- DM.

An den Finanzen soll eine Teilnahme nicht scheitern. Für solche mit niederm Einkommen besteht die Möglichkeit, einen Zuschuß des Diakonischen Werkes zu bekommen. Außerdem hat der Kirchengemeinderat noch zusätzlich einen namhaften Betrag als Zuschuß bereitgestellt. Bitte vertraulich ans Pfarramt wenden. Die Leitung der ersten Woche übernimmt Pfr. Metelmann, die der zweiten Woche Pfr. Zimmerling.

### Kasualvertretung

Wegen Teilnahme am diesjährigen Pfarrkonvent wird Pfarrer Metelmann vom 31.8. bis 4.9. von Pfarrer Junginger, Bad Überkingen-Unterböhringen vertreten. Bitte in allen dringenden Fällen dorthin wenden.

Sprechstunde von Pfarrer Metelmann im Pfarrhaus

Samstags von 10.30 bis 12.00 Uhr oder jederzeit nach persönlicher Absprache, Telefon 07334/4294.

## Vereinsnachrichten

### Veranstaltungen in der Zeit vom 7.9. bis 20.9.81

Dienstag, den 8. September 81

13.50 Uhr Ausflugsfahrt „Ostalb-Heidenheim“  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach  
Fahrpreis: 12,00 DM

19.30 Uhr Heimatabend  
es unterhalten Sie: „Reichenbacher-Jodlerinnen“; „Kornberg-Buam“; „Zitherspieler“; im kath. Gemeindehaus, Bad Ditzenbach, Hauptstraße.  
Eintritt: 2,50 DM mit Kurgastkarte, 3,50 DM ohne Kurgastkarte

Donnerstag, den 10. September 81

13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Kloster Lorch - Schw. Gmünd“  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach  
Fahrpreis: 12,00 DM

14.00 Uhr Wanderung zur Hiltenburg mit Würstles-Grillen und Musik  
Treffpunkt Rathaus Bad Ditzenbach. Wanderung zur Hiltenburg (langsam ansteigend), dort gemütliches Beisammensein mit Musik. Dann zurück nach Bad Ditzenbach. Für Wurst und Wecken ein Unkostenbeitrag von 1,00 DM.  
Wanderzeit: ca. 1 1/2 Stunden  
Anmeldeschluß: 11.00 Uhr

Freitag, den 11. September 81

14.00 Uhr Wanderung nach Berneck  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach bis zur Schönderhöhe. Wanderung Eckfelsen (Oberbergfelsen) - Aussichtsplatte Ave Maria - Einkehr Burgruine Berneck. Dann zurück Jägerweg - Maiweg - FSV Platz - Ditzenbach. Gemütliche Wanderung.  
Wanderzeit: ca. 3 Stunden  
Unkostenbeitrag für Bus: 2,00 DM mit Kurgastkarte, 3,00 DM ohne Kurgastkarte

Sonntag, den 13. September 81  
6.30 Uhr Ausflugsfahrt „Bodensee - Überlingen - Mainau“  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach  
Fahrpreis: 24,00 DM

Montag, den 14. September 81

19.30 Uhr Kneipp-Gesundheitstage 1981  
Öffentlicher Vortrag in der Kurklinik: „Heilmittel aus neuer Erkenntnis“ mit Lichtbildern. Referent: Herr Manfred Hechler, Eßlingen. Eintritt: 3,00 DM

Dienstag, den 15. September 81

13.00 Uhr Ausflugsfahrt „Hohenstaufen - Wäscherschloß - Adelberg“  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach  
Fahrpreis: 9,00 DM

13.30 Uhr Omnibusfahrt nach Ulm  
Besuch des „Deutschen Brotmuseums“  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach  
Anmeldung Rathaus Bad Ditzenbach

14.00 Uhr Wanderung nach Mühlhausen  
Wanderung entlang des Wiesenweges bis nach Gosbach, weiter auf Waldwegen nach Mühlhausen. Gemütliche Einkehr. Dann zurück auf dem Bahndammweg. Es besteht die Möglichkeit, mit dem Linienbus zurückzufahren. Beteiligung ist kostenlos. Wanderzeit: ca. 1 1/4 Stunden  
Treffpunkt: Rathaus Bad Ditzenbach

Mittwoch, den 16. September 81

15.00 Uhr Kaffeenachmittag mit Unterhaltungsmusik und Tanz im kath. Gemeindehaus Bad Ditzenbach, Hauptstraße. Alle Kurgäste und Bürger sind recht herzlich eingeladen

- 19.30 Uhr Öffentlicher Vortrag in der Kurklinik: „Unser tägliches Brot - was ist Vollwertkost“. Referent: Frau Helene Fütterer, Pfaffenhofen.  
Eintritt: 3,00 DM
- Donnerstag, den 17. September 81  
Omnibusfahrt nach Eckwälden
- 13.30 Uhr Besuch des WALA-Heilmittelwerkes  
Abfahrt und Anmeldung Rathaus Bad Ditzenbach
- 13.40 Uhr Ausflugsfahrt „Bleubeuren - Ulm“  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach  
Fahrpreis: 14,00 DM einschl. Eintrittsgeld und Stadtführung
- 14.00 Uhr Wanderung nach Oberdrackenstein  
Abfahrt Rathaus Bad Ditzenbach bis zur Schonderhöhe, von dort aus Wanderung bis Oberdrackenstein. Dort gemütliche Einkehr bei gutem Hausmacher Vesper. Rückkehr mit dem Bus gegen 18.00 Uhr. Unkostenbeitrag: 2,00 DM mit Kurgastkarte, 3,00 DM ohne Kurgastkarte.
- Freitag, den 18. September 81
- 19.30 Uhr Öffentlicher Vortrag in der Kurklinik:  
„Mut zur Freude - auch ein Gesundbrunnen“. Referent: Herr Prof. Joh. Riede, Schw. Gmünd.  
Eintritt: 3,00 DM

Anmeldungen für Halbtagesfahrten werden bis 10.00 Uhr des Veranstaltungstages erbeten.

### Fahrradverleih

Auf dem Rathaus Bad Ditzenbach können zum Unkostenbeitrag von 1,00 DM pro Tag Fahrräder ausgeliehen werden. Geöffnet Montag bis Freitag in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr.



### Schwäbischer Albverein e.V.



Am kommenden Samstag, den 29. August 1981 ist unsere Hütte zum gemütlichen Beisammensein geöffnet. Auf Hinweis im AV-Kasten achten.

Der Hüttenwart

Einladung zur Halbtagsradwanderung am kommenden Sonntag, den 30. August 1981.

Wir fahren mit dem Rad von Bad Ditzenbach aus nach Wiesensteig zum Reußenstein und zum Bahnhöfle. Von dort nach Schopfloch und durch das Hasantal nach Bad Ditzenbach wieder zurück.

Abfahrt ist um: 13.00 Uhr beim Golfplatz.

Führung Wdfr. Gehrke/Jandl.

3 Tages Bergfahrt in die Stubai Alpen vom 4.-6. September 1981.

Hier die Abfahrtszeiten:

4.30 Uhr in Deggingen Omnibushaltestelle

4.35 Uhr in Bad Ditzenbach Rathaus

4.40 Uhr in Gosbach Bahnhofsvorplatz

Bitte einen gültigen Ausweis nicht vergessen. Für nichtentschlossene sind noch Plätze frei.

Anmeldungen nimmt entgegen: Gerhard Kastl, Gosbach, Tel. 07335/54355.

Der Wanderwart.

### Kneipp-Verein Bad Ditzenbach e.V.

Gesundheitstage 1981 in Bad Ditzenbach

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, liebe Kneippfreunde!

In der Zeit vom 14.-18.9.1981 veranstaltet unser Verein in Bad Ditzenbach die Gesundheitstage 1981. Die öffentlichen Vorträge sind alle in der Kurklinik der Barmherzigen Schwestern.

Unser Programm sieht folgende Veranstaltungen vor:

Montag, 14.9. - 19.30 Uhr

Eröffnung der Gesundheitstage 1981 durch den Vorsitzenden Franz Rohm.

Grußworte der Kneipp-Landesvorsitzenden Herrn Dolf Homann, Ulm

Öffentlicher Vortrag:

„Heilmittel aus neuer Erkenntnis“

Referent: Herr Manfred Hechler, Weleda-Heilmittelwerk, Schw. Gmünd

Dienstag, 15.9. - 13.30 Uhr

Omnibusfahrt nach Ulm, Besichtigung des „Deutschen Brotmuseums“ einziges Museum seiner Art in Deutschland. Abfahrt beim Rathaus.

Mittwoch, 16.9. - 19.30 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Unser tägliches Brot - was ist Vollwertkost“

Referentin: Frau Helene Fütterer, Ernährungsberaterin.

Donnerstag, 17.9. - 13.30 Uhr

Omnibusfahrt nach Eckwälden/Bad Boll Besichtigung des „Wala-Heilmittelwerkes“

Abfahrt beim Rathaus.

Freitag, 18.9. - 19.30 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Mut zur Freude - auch ein Gesundbrunnen,“

Referent: Herr Prof. Joh. Riede, Schw. Gmünd.

Wir bitten Sie schon heute, recht zahlreich an unseren Veranstaltungen teilzunehmen. Die Vermieter ersuchen wir, ihre Kurgäste auf unsere Veranstaltungen hinzuweisen.

Achtung Kegelgruppe!

Nächster Kegelabend am 31.8.81, wieder um 18.00 Uhr im Gasthaus „Rad“ in Deggingen. Bitte, kommen Sie vollzählig und pünktlich.

Achtung Singgruppe!

Nächster Singabend, Montag 7.9.81, um 19.30 Uhr im Lesesaal im Rathaus Bad Ditzenbach.

Weitere Voranzeige

Unser Jahresausflug findet am Sonntag, dem 4.10.1981 statt. Wir fahren diesmal nach Rothenburg o.d. Tauber. Abfahrt ist um 7.00 Uhr beim Rathaus in Bad Ditzenbach.

Der Vorstand

### FSV Bad Ditzenbach 1928



Zu der außerordentlichen Hauptversammlung des FSV am 28. August 1981 (Freitag) im Clubheim laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein Beginn 20.00 Uhr.

Tagesordnung: Neuwahlen und Verschiedenes.

Kommenden Sonntag beginnt für die aktiven Mannschaften wieder die Jagd nach Punkten. Ditzenbach hat im ersten Punktspiel Heimrecht.

Gegner ist der A Klassen Absteiger FV Faurndau: Diese Mannschaft schlug am Sonntag Ebersbach 5:1 und unsere Elf ist somit gewarnt genug. Eine Vorprognose kann nicht gestellt werden, da es für unsere Elf das erste Punktspiel ist.

Die Senioren spielen am Mittwoch zu Hause gegen den Bezirkspokalsieger Wernau. Für unsere Elf eine ungemein schwere Aufgabe. Beginn 18.15 Uhr.

Am 4. und 5. September verweilt eine Seniorenmannschaft in Ditzenbach. Die Gäste kommen aus dem Saarland und spielen am Samstag um 18.00 Uhr gegen unsere Senioren. Anschließend ist gemütliches Beisammensein im Clubhaus. Hierzu laden wir alle Fußballfreunde recht herzlich ein.

Ab sofort findet das Frauenturnen wieder jeweils dienstags um 20.00 Uhr statt.

Am Donnerstag, dem 3. September, beginnt wieder das Kleinkinderturnen um 16.00 Uhr im Gymnastikraum.

Für die größeren Mädchen wird noch eine Übungsleiterin gesucht. Interessierte Betreuer wollen sich bitte bei Franz Stegmaier melden.

### Turn- und Sportverein Gosbach e.V.

SPORT - SPIEL - SPASS

Am 11. Okt. 1981 führt der Sportverein eine Wanderveranstaltung auf Anregung des Württ. Landessportbundes durch.

Für diesen Wandertag, der sich ausschließlich auf der Albhochfläche abspielt, sucht der TSV freiwillige Helfer als Streckenposten (halbtags). Die Helfer sollten sich in den nächsten Tagen bei A. Strasser, Ulrich-Schiegg-Str. 35 melden.

#### -ARBEITSDIENST-

Am kommenden Samstag sollten dringende Reparaturarbeiten im Clubhaus ausgeführt werden; ganz wichtig ist das Austauschen von einigen Strahlerbirnen in der Tennishalle.

Vereinsmitglieder, die diese Arbeiten ausführen können, sollten sich bei A. Strasser, Ulrich-Schiegg-Str. 35, bis spätestens Freitagabend melden.

#### VEREINSAUSFLUG

Vereinsausflug am Samstag/Sonntag, den 19./20. Sept. 1981.

Fahrt von Gosbach über Tegernsee, Achensee, Wörgl nach Scheffau bei Kufstein (Wilder Kaiser).

Von Scheffau Wanderung zum Hintersteiner See (ca. 45 Min.) Abendessen, Übernachtung und Frühstück „Wirtshaus Am Hintersteiner See“

Am Sonntag Gelegenheit zu schönen Wanderungen, sowie Gebirgstouren im Gebiet „Wilder Kaiser“.

Sonntagnachmittag Fahrt von Scheffau nach Kufstein. Aufenthalt mit Kaffeepause. Anschließend Rückfahrt über München. Abendessen und Ausklang bei Ulm. Zur Unterhaltung spielt „Tex-Combo“ (H. Walddörfer).

Fahrt, Abendessen, Übernachtung und Frühstück pro Person: DM 60.--

Anmeldung: Wolfgang Stehle, Gosbach, Tel.: 5515; Harald Knupfer, Gosbach, Tel.: 6411

#### Bewirtschaftung Clubhaus

An den Heimspiel-Sonntagen wird das Clubhaus ab sofort besser bewirtschaftet.

Ab sofort werden auch warme Essen und Vesper ausgegeben.

#### ABT. TENNIS

Die Mitgliederzahl der Tennisabteilung steigt ständig. Wir haben die 100 überschritten. Aktueller Stand: 109.

Sie wissen ja, bei 120 Mitgliedern schließen wir die Liste. Es bleibt Ihnen nicht mehr viel Zeit! Darum melden Sie sich heute noch an! Tel. 07334/6109

Vor Eröffnung der Freiplätze möchte ich Sie zu einer Versammlung einladen. Im Mittelpunkt dieser Versammlung werden Fragen des Spielbetriebes, des Arbeitsdienstes, der Hallenvermietung und Fragen aus Ihrem Kreis stehen.

Bitte beachten Sie, daß wir auf 1. Sept. die Aufnahmegebühr von Ihrem Konto abbuchen!

Steiner J.

### Musikverein Gosbach e.V.

#### Einladung!



Am Sonntag, den 6. Sept. 1981 hält der Musikverein Gosbach sein diesjähriges Bergfest an der Feuerstelle „Aimer“ ab. Hierzu laden wir alle Einwohner der Gesamtgemeinde Bad Ditzenbach recht herzlich ein. Machen Sie einen Wandertag mit der ganzen Familie und besuchen uns. Wir würden uns darüber freuen.

Ab 10.00 Uhr spielt die Musikkapelle für Sie auf. Für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt. Besonders zu empfehlen ist unser Grillbauch mit Kraut.

Abends sorgen wir mit einem Lagerfeuer für die richtige Stimmung. Also vormerken: Am 6.9.81 gehts zur Feuerstelle „Aimer“ zum Bergfest des Musikverein Gosbach.

Sollte sich das Wetter nicht von seiner besten Seite zeigen, haben wir als Ausweichtermin den 20.9.81 vorgesehen.

Eintritt frei

Wir wünschen heute schon gute Unterhaltung, und danken für ihr Kommen.

Jugendprobe

Für unsere Jüngsten beginnen am kommenden Freitag, den 28.8.81 wieder die regelmäßigen Proben im Josefshaus. Beginn 19.00 Uhr. Bitte alle kommen.

### Gemischter Chor Auendorf

#### Ausflug des Gem. Chor Auendorf.



Wie schon angekündigt macht der Gem. Chor Auendorf am Samstag, dem 12. Sept. einen eintägigen Ausflug ins Tannheimer Tal. Mit dem Omnibus der Fa. Hildenbrand fahren wir über Kempten-Sonthofen-Oberjochpaß nach Tannheim.

Bei schönem Wetter fahren wir gemeinsam mit dem Sessellift auf das Neunerköpfe (1864 m hoch)

Dort trennen sich zunächst unsere Wege. Die bergerprobten, wanderfreudigen Teilnehmer machen eine etwa 4 stündige Höhenwanderung zur Landsberger Hütte und steigen von dort ab zum Vilsalpsee. Die weniger berggewohnten und ältere Teilnehmer schweben zurück nach Tannheim, machen einen kleinen Bummel durch das herrliche Alpenstädtchen und fahren dann mit und schlendern dann geruhsam auf fast ebenem Pfad um den Vilsalpsee ein. Gemeinsame Fahrt zum Haldensee, dort Kaffeepause, anschließend Heimfahrt über Gaichtpaß-Reutte-Kempten nach Auendorf. Gemeinsames Abendessen und gemütlicher Ausklang im Gasthaus zum Hirsch.

Ankunft ca. 20.00 Uhr.

Abfahrt in Auendorf 6.00 Uhr.

Fahrtpreis: Für Mitglieder ca. 16.--DM für Nichtmitglieder ca. 26.--DM je nach Teilnahme.

Alle Mitglieder und auch sonst Interessierte werden zu diesem Ausflug recht herzlich eingeladen.

Anmeldungen bitte bis spätestens 5. September bei Vorstand Karl Straub, Krügerstr. 28 Tel 4242.

Die Vereinsleitung

### Schützengesellschaft e.V. Auendorf

#### Liebe Schützenkameraden,



am Freitag, den 28.8.1981 findet um 19.30 Uhr im Schützenhaus in Hattenhofen die Rundenwettkampfsitzung und Siegerehrung statt. An dieser Veranstaltung können alle interessierten Schützen teilnehmen.

Am gleichen Abend findet der Jubiläumsabend der Dürnauer Schützen statt. Am Samstag, den 29.8.81 fahren wir gegen 18.30 Uhr zu den Sportschützen nach Göppingen, um an deren Jubiläumsabend teilzunehmen.

Der Schützenverein Dürnau feiert am Sonntag, den 30.8.1981 sein 75. Jahr. Jubiläum mit einem Festzug an welchem wir ebenfalls teilnehmen. Abfahrt am Sonntag um 12.45 Gasthaus z. Rößle.

Da wie bereits oben erwähnt die Rundenwettkampfsitzung erst am Freitag, den 28.8.81 stattfindet bitten wir alle Schützen die

beim letztjährigen Rundenwettkampf teilgenommen haben und diejenigen die neu dazugekommen sind sich kurzfristig auf die Rundenwettkämpfe einzustellen und mit dem Training sofort zu beginnen. Evtl. können wir dann am Sonntagvormittag 30.8.1981 im Schützenhaus gleich die Einteilung der Mannschaft vornehmen.

Der Vorstand

### Sportschützenverein Gosbach e.V.



Jahresausflug 29./30. August 1981

Wir möchten die Teilnehmer an unserem Jahresausflug nochmals an die Abfahrtszeiten erinnern. Samstag, den 29. August 1981, 6.30 Uhr Abfahrt in Deggingen am Kiosk, 6.40 Uhr Abfahrt in Gosbach am „Rad“ Reisepaß bitte nicht vergessen.

Ankunft in Gosbach am Sonntag, den 30. August 81 ca 21.00 Uhr.

Hinweis an die Kuchenspender vom Gosbacher Kandeltritt 1981 Im Schützenhaus sind noch einige Kuchenplatten sowie Kartons vorhanden, die im Zusammenhang mit der Kuchenspende beim Kandeltritt abgegeben wurden. Wir bitten um Abholung! Öffnungszeiten - Schützenhaus

Wegen Ausflug ist das Schützenhaus am kommenden Wochenende 29./30. August 1981 geschlossen.

Die Vorstandschaft

### Faschingsgesellschaft Gosbach e.V. „de Loidige“

Wir laden freundlichst ein zum „Tanz im Schafhaus“ am 29.08.1981 um 20.00 Uhr.

Es spielen die bei uns seit Jahren bekannten „Pinguins“

Wie gewohnt wird von uns, für Ihr leibliches Wohl bestens gesorgt. Eine rustikale Atmosphäre mit Bar ist selbstverständlich. Ferner würde es uns sehr freuen, wenn auch die um 30 und darüber, den Weg ins Schafhaus finden würden.

Auf Ihren Besuch freuen wir uns.

Im voraus besten Dank.

Ihre FGG.

### CDU - Ortsverband Gosbach

Einladung!



Am Montag, den 14.9.1981 spricht unser Landtagsabgeordneter Hermann Seimetz, über das Thema „Aktuelle Landespolitik“. Die Veranstaltung findet in Gosbach im Josefsheim um 20.00 Uhr statt.

Auch Ihre Freunde und Bekannten sind recht herzlich eingeladen. Bei dieser Gelegenheit darf ich Sie noch einmal darauf aufmerksam machen, daß Sie unsere Bürger von Gosbach in perlichem Gespräch von der Wichtigkeit der Partei- und Kommunalpolitischen Arbeit überzeugen sollten.

gez. F.Zeller

### Tennisclub Deggingen e.V.



Schülerferienprogramm am 13./14.8.81

Zahlreiche Kinder und Jugendliche trafen sich auf der TCD-Anlage, um am Schülerferienprogramm teilzunehmen. Am ersten Tag wurden Gruppen unter Leitung von F. Ramming, W. Arndt, P. Staudenmeier und M. Müller gebildet, die nach Spielniveau eingeteilt verschiedene Trainingsprogramme absolvierten.

Wie bereits im letzten Jahr war das Interesse am Tennissport groß, das auch aus den Tennis-AGs der Schulen resultiert. Manch junger Cracker findet über die Schule die Begeisterung am Tennis und die Zugehörigkeit zum Tennisverein.

Als Abschluß wurden am zweiten Tag in einem kleinen Turnier folgende Sieger ermittelt:

Gruppe A: 1. Thomas Kubat, 2. Günther Pöschko, 3. Matthias Kehrer

Gruppe B: 1. Christoph Lange, 2. Andrea Kehrer, 3. Patrick Muthmann

Gruppe C: 1. Birgit Kehrer, 2. Rolf Daomanits, 3. Oliver Müller

Wiederum hat sich die Zusammenarbeit Schule - Verein als positiv erwiesen.

Samstag, 29.8.81, 14.00 Uhr

Juniorinnen: TC Deggingen - TASF Dornstadt  
Treffpunkt: 13.30 Uhr, TCD-Anlage

Samstag, 5.9.81

Das Verbandsspiel TC Deggingen - TC Rechberghausen wird auf einen anderen Termin verlegt. Neuer Termin wird bekanntgegeben.

Nach Abschluß der Saison '81 planen wir eine Abschluß-Grillparty, wobei alle Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre (auch Nichtmannschaftsspieler) recht herzlich eingeladen sind. Termin wird noch festgelegt (Ort: TCD-Anlage).

Jugendwart

### VdK - Ortsgruppe Deggingen



VdK-Tagesausflug 1981 am 13.9. (Sonntag)

Unser Tagesausflug führt nach Garmisch und auf die Zugspitze. Anmeldung: bei Vorstand Albert Kaiser, Bad Ditzenbach, am Oberberg, Kassier Ludwig Köhler, Deggingen, Forststraße, Schriftführer Paula Dursch, Forststraße 6.

Abfahrt: Gosbach „Engel“, 5.40 Uhr; Auendorf „Hirsch“ 5.45 Uhr; Ditzenbach Bushaltestelle 5.50 Uhr; Reichenbach Rathaus 5.55 Uhr; Deggingen Kirche 6.00 Uhr.

Anmeldung: sofort, Fahrpreis: DM 30,-

Schriftführer

### Modellflieger-Gruppe Deggingen e.V.

Am Samstag, dem 5.9.81, findet unser 2. Pokalfliegen statt. Wettbewerbsbeginn ist um 13.00 Uhr. Alle Mitglieder der Modellflieger-Gruppe Deggingen sind hierzu eingeladen.

### Ski-Club Wiesensteig e.V.

Vorbereitung auf Sportfest  
Zur Vorbereitung auf das Sommersportfest am 13.9.81 wird am Samstag, den 29.8.81 ab 15.00 Uhr bei der Schöntalhütte ein Training abgehalten. Es wird Gelegenheit zur Übung der leichtathletischen Disziplinen geboten.

### Skigymnastik

Ab Freitag, den 4. September, wollen wir in der Schulturnhalle in Wiesensteig mit der Vorbereitung auf die kommende Saison beginnen. Beinahe erscheint es überflüssig, auf den hohen Stellenwert einer solchen Gymnastik hinzuweisen. Die Verletzungsgefahr wird erheblich gemindert, andererseits die Freude am Skifahren in gleichem Maße erhöht. Dies gilt nicht nur für den alpinen Sektor, sondern gerade auch für den im Aufwärtstrend befindlichen Skilanglauf. Darüber hinaus beinhaltet die Veranstaltung ein allgemeines Fitness-Training. Dementsprechend eingeladen sind alt und jung, unabhängig vom jeweiligen Konditionsstand.

Um einen entsprechenden Aufbau zu gewährleisten, ist jedoch eine regelmäßige Teilnahme anzustreben.

Die Zeiteinteilung ist wie folgt:

Kinder 6 bis 11 Jahre:	von 18.00 bis 19.00 Uhr
Kinder/Jugendliche, 12 bis 16 Jahre	von 19.00 bis 20.00 Uhr
Jugendliche ab 16 Jahre/Erwachsene	von 20.00 bis 21.30 Uhr

Aus gegebenem Anlaß wird darauf hingewiesen, daß pünktlich zum jeweiligen Zeitpunkt mit dem Training begonnen wird!

## Sommersportfest - Vorankündigung

Am Sonntag, dem 13.9.81, veranstaltet der Skiclub Wiesensteig und der TSV Obere Fils gemeinsam ihr 2. Sommersportfest.

Die Leichtathletikwettkämpfe, welche im Mittelpunkt stehen, finden vormittags im Schöntal bei der Skihütte statt. Teilnehmen kann „alt und jung“ beider Vereine. Für die Kleinsten beider Vereine wird eine bunte Spielwiese veranstaltet. Alle teilnehmenden Schüler erhalten eine Wurst und ein Getränk. Daß jeder Teilnehmer eine Urkunde erhält, ist selbstverständlich.

Anmeldungen zu dem Sportfest sind an die Geschäftsstelle bzw. an die Sportwarte zu richten. Auch kann in besonderen Fällen bis vor Wettkampfbeginn nachgemeldet werden. Die einzelnen Disziplinen der Wettkämpfe werden im nächsten Mitteilungsblatt bekanntgegeben.

Beide Vereine, SCW und TSV Obere Fils, hoffen auf rege Teilnahme ihrer Mitglieder. Für das leibliche Wohl wird ebenfalls gesorgt.

## Was sonst noch interessiert

### Obstzeit - Wespenzeit

Wer schon einmal von einer Wespe gestochen wurde, ist beim Verzehr von Obst oder Fruchtgetränken sicherlich vorsichtiger geworden. Wespenstiche können sogar unter Umständen lebensgefährlich sein. Die Kaufmännische Krankenkasse (KKH) weist darauf hin, daß besonders Kleinkinder gerade während der Obstzeit besonders gefährdet sind, denn Wespenstiche in der Mund- oder Rachenhöhle führen zu Schwellungen und bedeuten dann eine große Erstickungsgefahr.

Die KKH empfiehlt, vor allem bei kleinen Kindern vorsichtig mit der Aushändigung von Obst und süßen Getränken zum Verzehr im Freien zu sein. Das gilt auch für das „Pausenfrühstück“ in der Schule, das gern auf dem Schulhof eingenommen wird. Beim Trinken im Freien sollte zur „Wespenzeit“ möglichst ein Trinkhalm benutzt werden.

Die ganz Kleinen sollte man dann, wenn sie im Freien spielen, nur im Beisein eines Erwachsenen Obst verzehren bzw. Getränke zu sich nehmen lassen.

### Die auf zwei Rädern

Zweiradfahrer sind im Straßenverkehr deutlich im Nachteil. Sie müssen kleine Lenkkorrekturen ausführen, beim Bremsen vorsichtiger sein, und eine Knautschzone haben sie, wenn's darauf ankommt, auch nicht. Grund genug für die Autofahrer, ihnen gegenüber besondere Rücksicht walten zu lassen. Dafür hier ein paar Tips:

1. Beim Überholen von Zweiradfahrern viel Seitenabstand halten! Man sollte 2 Meter Distanz wahren. Das erspart dem Zweiradfahrer häßliche und gefährliche Seitenwindschläge.
2. Nach dem Überholen mit ausreichendem Abstand nach rechts zurückschwenken. So verschont man den überholten Zweiradfahrer vor Windwirbeln und bei regennasser Fahrbahn vorm Blindwerden durch die Gischtflanke hinter dem Auto. Der Überholte darf auch beim wieder nach rechts Einordnen nicht behindert werden.
3. Schienen, Gullydeckel, glatte weiße Markierungslinien, Schneematsch, Sand - für den Zweiradfahrer sind das wahre „Fallstricke“. Dort muß man ihnen reichlich Raum für Ausweichmanöver zugestehen.
4. Vorsicht beim Rechtsabbiegen! Steht da an der Rot-Ampel vielleicht ein Radfahrer rechts seitlich? Läuft parallel zur Straße ein Radweg? Also: Augen auf vorm Abbiegen!
5. Sieht man vor sich auf der Straße oder auf dem Fußweg radelnde Kinder, ist Alarmstufe I fällig. Kinder „spielen“ sozusagen, wenn sie radfahren.
6. Nicht vergessen: An nicht beschilderten Kreuzungen und Einmündungen haben alle, die von rechts kommen, Vorfahrt - auch Radfahrer.
7. Nach dem Einparken die Autotür erst dann aufmachen, wenn man sicher ist, daß von rückwärts kein Radfahrer kommt. 3500 bis 4000 mal wird die Polizei gerufen, weil ein Radfahrer gegen eine plötzlich aufgerissene Tür geknallt ist.

## Studium und Krankenkasse

An staatlichen und staatlich anerkannten Hochschulen eingeschriebene Studenten müssen für die Dauer ihres Studiums versichert sein. Sie unterliegen grundsätzlich der Versicherungspflicht in der Krankenversicherung der Studenten, es sei denn, sie sind nach anderen gesetzlichen Vorschriften versicherungspflichtig oder sie haben Anspruch auf Familienkrankenpflege gegenüber einem Elternteil oder dem Ehegatten. Anders ausgedrückt, wer bei der Rückmeldung oder Neueinschreibung an einer Hoch- bzw. Fachhochschule keine Versicherungsbescheinigung einer Krankenkasse vorlegen kann, wird nicht immatrikuliert. Darauf weist die Pressestelle der Kaufmännischen Krankenkasse (KKH) hin.

Wichtig ist daher, sich rechtzeitig vor Beginn eines Semesters um die für die Einschreibung bzw. Rückmeldung notwendige Versicherungsbescheinigung zu bemühen.

Die Einschreibe- und Rückmeldefristen für das Wintersemester 1981/82 laufen zur Zeit. Studenten, die ihrer Meldepflicht für das Wintersemester nachkommen wollen, sollten sich rechtzeitig einen Versicherungsnachweis bei ihrer Krankenkasse beschaffen.

Nähere Auskünfte über die Krankenversicherungspflicht der Studenten geben alle KKH-Niederlassungen und die anderen Krankenkassen.

### »Der Unfall vor der Haustür« - Kurzfassung

Relativ viele Verkehrsunfälle passieren in der Nähe der Wohnung der verunglückten Kraftfahrer. Kurz nach dem Losfahren von Zuhause und dann wieder bei der Rückkehr am Ende der Heimfahrt scheint das Unfallrisiko besonders hoch zu sein.

Hier wirkt - neben anderen Faktoren - ein psychologischer Effekt, für den die Wissenschaftler sogar ein eigenes Fachwort geprägt haben: das »Nestsyndrom«. Andere sprechen, etwas leichter verständlich, von »Kuhstalleffekt«. Man meint damit die Tatsache, daß sich der Mensch dort, wo er zu Hause ist, weit mehr als anderswo behütet und geborgen fühlt und deshalb seine Wachsamkeit in diesem Bereich stark nachläßt. Das Zuhause und dessen nächste Umgebung empfindet er - ganz unbewußt natürlich - als einen Ort der Sicherheit; hier kennt er sich aus, hier braucht er nicht mit Überraschungen zu rechnen. Und deshalb ist seine Aufmerksamkeit bei der Abfahrt von zu Hause noch nicht voll in Gang; und bei der Rückkehr läßt sie dann umgekehrt mit Annäherung an das Zuhause mehr und mehr nach.

Nun sind aber selbstverständlich die Risiken hier im Prinzip nicht geringer als anderswo. Überall gibt es Querverkehr, spielen Kinder, sind die Straßen bei Nässe rutschglatt. Das Gefühl des Unbedrohtheits und der Geborgenheit trägt.

Wer das erst einmal weiß, der wird in der Umgebung seines Zuhauses nicht weniger aufmerksam und nicht weniger mißtrauisch fahren als unterwegs auf der Straße.

Götz Weihmann



Berücksichtigen Sie bei  
Ihrem Einkauf  
unsere Inserenten!



Deutsche  
Rockwool®

V.A.G

**Autohaus Maier**

Audi



Ihr V.A.G Partner  
für Volkswagen  
und Audi

Kuchen Tel. 07331/81263

## TANZKURSE in DEGGINGEN

donnerstag, 3. sept.:  
17.00 uhr - schüler  
19.00 uhr - berufstätige

dienstag, 15. sept.:  
21.00 uhr - (ehe)paar-kurs

donnerstag, 17. sept.:  
20.30 uhr - rock'n roll - kurs

anmeldung bei kursbeginn im gasthof "hirsch"

tanzschule  
bartholomay

poststraße 49 · 7320 göppingen · tanzruf 07161 / 7 77 27



### Dämm- Urlaub unterm Dach juchhe!

Wenn Sie noch ein paar Tage frei haben: Jetzt!, vor der Heizperiode, das Dach dämmen! Der Spaß für die ganze Familie spart eine Menge Heizkosten. Spielend etliche Hunderter. Für Ihre nächste Urlaubskasse. Jedes Jahr.

Spielend leicht auch der Einbau. Rockwool-Dämmfilze RK-A2 oder RKA ganz einfach zwischen die Sparren drücken, annageln oder antackern. Schon steht die Wärmedämmung. Nichtbrennbar nach DIN 4102/A2.

**HOLZ-MAYER** WERNER MAYER  
HOLZHANDLUNG BAUBEDARF  
Bahnhofstr. 20 · 7326 Heiningen  
Tel. (0 71 61) 4142  
Verkauf: Täglich 10-18 Uhr,  
samstags 8-12 Uhr

### Jetzt neue ABENDKURSE für Bad Ditzgenbach, Gosbach und Auendorf

**MASCHINENSCHREIBEN** (ab 11 Jahre)  
**STENOGRAPHIE** (ab 12 Jahre)  
**BUCHFÜHRUNG** (ab 14 Jahre)

Diese Anfängerlehrgänge sind besonders geeignet für Schüler, Fortbildungs- und Umschulungswillige.

**Ausbildung bis zur Büroelfe garantiert!**

Interessenten melden sich bitte innerhalb 5 Tagen bei:

**Heinz Bötler**, Lebensmittel, Textil- u. Haushaltswaren  
Hauptstr. 38, Tel. 07334/259, 7341 Bad Ditzgenbach

Hier liegt zur unverbindlichen Eintragung eine Interessentenliste auf.

**Seit 20 Jahren**

**Kaufm.-Techn. Lehrinstitut S. Scholz, Stuttgart**



75



Jahre



Das moderne Aussteuerhaus  
**Betten-Scheel**

Adlerstraße und am Stemplatz  
7340 Geislingen/Stg. · Telefon 0 73 31 / 4 11 22

GROSSER  
JUBILÄUMS-  
VERKAUF

1.9. bis 14.9.1981

10 %  
Jubiläumsrabatt  
Es lohnt sich für Sie!



Die größte Pelz-Auswahl weit und breit:

**Jetzt 5000 Pelze** mit Chic und Piff

für Sie zum Anprobieren im Laichinger Pelzparadies

Pelze für Damen und Herren, Pelze in allen Größen, auch Übergrößen, Pelze für jeden Geldbeutel.

Dazu über 1000 passende Pelzhüte, Pelzmützen und Pelzkrawatten.

Unsere unübertroffene Großauswahl ermöglicht uns für Sie

**außergewöhnlich niedrige**

**Sommerpreise**

Unsere eigene Fabrikation präsentiert Ihnen eine echte Leistungsschau:  
Hier stimmen Mode, Qualität, Preis, Beratung und Atmosphäre.

Pelzwarenfabrikation und Einzelhandel

**Nachtigall-Pelze**  
Laichingen

7903 Laichingen/Schwäb. Alb  
Hirschstr. 65, Tel. 07333/5323  
Geöffnet: Mo.-Fr. 9-12 und  
13-18 Uhr, Samstags durch-  
gehend 8-14 Uhr, langer  
Samstag 8-16 Uhr

LETZTMALIG IN DIESEM JAHR

**Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen !**

Zu günstigen Verkaufspreisen - schutzgeimpft. Am Samstag, dem  
29.8.81 in Bad Ditzgenbach Rathaus um 8.50 Uhr  
Auendorf Hirsch um 9.00 Uhr  
Gosbach Rathaus um 9.10 Uhr

Nutzgeflügelhof H. FAUSER, Waiblingen - Tel. 07151 - 5 32 40

**Verkauf von Junghennen, Enten, Masthähnchen**

(schutzgeimpft und seuchenfrei) Puten u. Gänse auf Bestellung,  
am nächsten Dienstag, Auendorf beim Milchhaus, von 10.45 -  
11.00 Uhr, in Bad Ditzgenbach beim Rathaus von 11.00 - 11.15  
Uhr und in Gosbach beim Rathaus von 11.15 - 11.30 Uhr.

GEFLÜGELHOF SCHULTE, 7209 Aixheim, Tel. 07424/3367

**Neu in Deggingen**

**ERÖFFNUNG** am 28. + 29. Aug. 1981

mit Heißluft-  
Vorführung



**TOP-EINBAUGERÄTE**  
von:

**Küppersbusch**

und

**imperial**

Besuchen Sie uns - eine nette  
Überraschung wartet auf Sie !!

Außerdem ist fürs leibliche  
Wohl bestens gesorgt ...



**Küchen Comfort** BALZER GmbH

Der Spezialist für moderne Raumgestaltung und Technik in Küche und Bad

Bahnhofstraße 4 - Telefon 07334 / 69 33 - 7345 Deggingen

# Superangebote

**mayer** Trainings-**19.<sup>90</sup>**  
**Schuhe** **schuhe** ECHT  
LEDER  
blau mit weißen Streifen, Gr. 31-46 nur

**WM sport** Sporthosen **19.<sup>90</sup>**  
Glanzmaterial und Baumwolle  
mit Innenslip  
nur

**AWG** *Mode*  
Center  
HERREN-  
Anzüge ab **159.-**  
HERREN-  
Cord-Hosen nur **56.-**

**REU** **ELEKTRO  
HAUS**  
**Cassettenrecorder** in Taschenformat:  
"NORDMENDE" Stereo-Recorder **193.-**  
2x60 W, Kopfhörer, Schulterriemen  
Barpreis nur  
"SANJO" Mono-Recorder M 1150 **183.-**  
eingebautes Mikrofon, Einhandbedienung  
Barpreis nur

**ZIG** Ihr Einkaufszentrum  
vor der Haustür  
Gosbach, Drackensteiner Str. 125-129

Für unser Lager suchen wir ganztags  
tüchtige(n) Frau oder Mann

der (die) den Wareneingang und -ausgang  
selbständig bearbeitet.

Bitte rufen Sie uns an:

**Lehrmittel-Service Späth**

Bad Ditzelbach-Auendorf

Telefon 0 73 34/51 57 und 51 20

**FRISEUR**

v. 1.-19. Sept.

**FORM-  
DAUERWELLEN**

»kompl. m. Festiger  
und Spray«

**DM 39.-**

DEGGINGEN  
Tel. 8494

**SALON BECK**

WER WIRBT GEWINNT !!

# Räumungsverkauf

wegen Umbau, nur noch bis 5.9.1981

ALLES WIRD

**Verschleudert**

... wenn  
Sie jetzt  
kaufen,  
sparen Sie  
bares Geld

DAS GESAMTE  
Warenlager

ist  
bis  
zu

**70%**

REDUZIERT

**mayer** Schuhe **GOSBACH,**  
Unterdorfstr.25